

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Aumühle am Donnerstag, dem 09.12.2010, 20.00 Uhr in Aumühle
(Treffpunkt Aumühle, Sachsenwaldstraße 18) - Nr. 8/2010 -, lu

Anwesend: **Bürgermeister Dieter Giese**

1. stellv. Bürgermeister Wolfgang Schättgen
Gemeindevertreter Alexander Bargon
Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Baumann
Gemeindevertreter Niels Braun
Gemeindevertreter Rolf Czerwinski
Gemeindevertreter Hans Dienemann
Gemeindevertreter Volker Johannsen
Gemeindevertreter Bernd-Ulrich Leddin
Gemeindevertreter Dr. Gerhard Paus
Gemeindevertreter Günther Spillner
Gemeindevertreter Burghart Tessoroff
Gemeindevertreter Kaspar von Wedel
Gemeindevertreterin Barbara Neinass
Gemeindevertreterin Dr. med. Andrea Nigbur

Es fehlen: 2. stellv. Bürgermeister Axel Mylius (entschuldigt)
Gemeindevertreterin Dr. Angelika Müller (entschuldigt)
Gemeindevertreterin Andrea Tschacher (entschuldigt)

Außerdem: Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler
LVBin Frau Mirow vom AHEG
Herr Bortz vom AHEG als Protokollführer

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Giese eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 26.11.2010 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Einwohnerfragestunde

Herr Brinkmann bemängelt, dass Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Hunde nicht ordnungsgemäß entsorgen. Er regt an, neben den Hundebeutel auch Entsorgungseinrichtungen anzubieten. Von Herrn Giese wird hierzu mitgeteilt, dass sich der zuständige Ausschuss mit dieser Angelegenheit befassen wird.

Darüber hinaus bemängelt Herr Brinkmann, dass viele Grundstückseigentümer ihrer Schnee- und Streupflicht nicht nachkommen. Seitens des Bürgermeisters und der Verwaltung wird mitgeteilt, dass grundsätzlich nach der Straßenreinigungssatzung Verstöße gegen die Schnee- und Streupflicht mit Bußgeldern geahndet werden kann. Zunächst wird aber mit allgemeinen Hinweisen vorgegangen.

Zu TOP 3. Genehmigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Baumann den Tagesordnungspunkt 13.2. „Vereinbarung über die Personalkostenerstattung für die Betreuung der gemeindlichen Bauhöfe an das Amt Hohe Elbgeest“ im öffentlichen Teil zu behandeln.

Auf Antrag von Herrn Braun den Unterpunkt zu TOP 8 „Hier: Zuschussanträge“ zu streichen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit folgt:

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.11.2010
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Zuschuss der Gemeinde Aumühle an das Montessori Kinderhaus e. V.
hier: Betriebskostenabrechnung 2009
7. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung für die Gemeinde Aumühle
8. Haushaltsplanung 2011
9. Vertragsangelegenheiten
hier: Vereinbarung über die Personalkostenerstattung für die
Betreuung des gemeindlichen Bauhofes durch das Amt Hohe
Elbgeest
10. Anfragen und Mitteilungen
17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.11.2010

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 5. Bericht des Bürgermeisters

Herr Giese berichtet über folgende Angelegenheiten:

In der letzten Woche fand in Ratzeburg ein Gespräch zwischen Vertretern der Gemeinde Aumühle (Bauausschussvorsitzender, Bürgermeister), einer Mitarbeiterin des Bauamtes und Vertretern der Bauaufsicht statt.

Anlass war, dass der Bauausschuss in der Vergangenheit häufig zu Bauanträgen das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt hat. Dieses hat zu Unstimmigkeiten mit der Bauaufsicht geführt, weil der Bauausschuss aus bauordnungsrechtlicher Hinsicht, diese Prüfung obliegt aber der Bauaufsicht, das gemeindliche Einvernehmen versagt hatte.

Herr Giese berichtet über den derzeitigen Stand der Breitbandversorgung auf Amtsebene.

Der TuS Aumühle-Wohltorf von 1910 e. V. hat mitgeteilt, dass die Tore in der Sporthalle, trotz durchgeführter Reparaturarbeiten, nicht mehr den Sicherheitsvorschriften entsprechen. Herr Giese wird eine Neuanschaffung veranlassen. Die Kosten betragen ca. 1.500,00 Euro.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist für den 10. Februar 2011 vorgesehen.

Zu TOP 6. Zuschuss der Gemeinde Aumühle an das Montessori Kinderhaus e. V. hier: Betriebskostenabrechnung 2009

Das Montessori-Kinderhaus e. V. hat dem Amt Hohe Elbgeest die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2009 vorgelegt. Nach der vertraglichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Aumühle und dem Montessori Kinderhaus e. V. ergibt sich für die Gemeinde Aumühle bei der Betriebskostenabrechnung eine Nachzahlung in Höhe von 11.551,76 Euro.

Beschluss 151/2010:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt, der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von ca. 11.472,76 € zuzustimmen und dem Montessori-Kinderhaus e. V. die Nachzahlung in Höhe von 11.551,76 € zu gewähren.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung für die Gemeinde Aumühle

Beschluss 138/2010:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt, die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Aumühle gemäß Anlage zu erlassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	0	Ja-Stimmen
	15	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Haushaltsplanung 2011

Herr Leddin hält einen Sachstandsbericht zur Haushaltsplanung 2011. Er führt u. a. aus, dass der Verwaltungshaushalt ausgeglichen werden kann. Eine Entnahme aus der Rücklage wird zur Deckung des Gesamthaushaltes 2011 wahrscheinlich nicht erforderlich sein.

In diesem Zusammenhang weist Herr Leddin darauf hin, dass das Amt über eine Rücklage von rund 700.000 Euro verfügt. Es sollte ursprünglich eine Erstattung an die Gemeinden erfolgen. Diese ist bisher nicht geschehen.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

Zu TOP 9. Vertragsangelegenheiten
hier: Vereinbarung über die Personalkosten-
erstattung für die Betreuung des gemeindlichen
Bauhofes durch das Amt Hohe Elbgeest

Der Gemeindevertretung liegt ein Entwurf über die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Aumühle und dem Amt Hohe Elbgeest für die Betreuung des gemeindlichen Bauhofes durch das Amt Hohe Elbgeest vor.

Die SPD-Fraktion hat hierzu einen geänderten Beschlussvorschlag eingereicht.

Zunächst lässt Herr Giese über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Aumühle beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, die Vereinbarung über die Personalkostenerstattung und Betreuung des gemeindlichen Bauhofes durch das Amt Hohe Elbgeest abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:	0	Ja-Stimmen
	15	Nein-Stimmen
	0	Enthaltungen

Herr Giese lässt über den Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Aumühle beschließt, dem Amt Hohe Elbgeest für die Betreuung des gemeindlichen Bauhofes eine Kostenerstattung von 16,2% der Personalkosten für Herr Chors für die Jahre 2008, 2009 und 2010 zu zahlen. Die entsprechenden Eurobeträge sind: Für 2008 = 9.470,72 Euro und für 2009 = 9.798,62 Euro.

Derzeit wird mit der Gemeinde Wohltorf über einen Vertrag zur Zusammenarbeit der beiden gemeindlichen Bauhöfe und Gründung eines Kommunalunternehmens verhandelt. In diesem Zusammenhang ist auch die Frage der Betreuung gemeinsam mit Wohltorf zu klären. Es wird erwartet, dass dieser Vertrag im ersten Quartal 2011 von beiden Gemeindevertretungen beschlossen werden kann. Bis dahin soll Herr Chors weiterhin die von der Gemeinde Aumühle beschäftigten Mitarbeiter des Bauhofes betreuen, wofür die Gemeinde Aumühle die gleiche Kostenerstattung übernimmt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. Anfragen und Mitteilungen

Herr von Wedel bittet Herrn Giese darauf hinzuwirken, dass Aumühler Kinder auch weiterhin das Wentorfer Gymnasium besuchen können.

Herr Dr. Paus berichtet, dass Eltern aus Kröppelshagen-Fahrendorf ihre Kinder, unter der Voraussetzung, dass eine Beförderungsmöglichkeit eingerichtet wird, auf der Aumühler Schule anmelden würden.

Bürgermeister Giese schließt um 21.33 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Giese
Bürgermeister

Bortz
Protokollführer

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Aumühle am Donnerstag, dem 09.12.2010, 20.00 Uhr in Aumühle
(Treffpunkt Aumühle, Sachsenwaldstraße 18) - Nr. 8/2010 -, lu

Anwesend: **Bürgermeister Dieter Giese**

1. stellv. Bürgermeister Wolfgang Schättgen
Gemeindevertreter Alexander Bargon
Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Baumann
Gemeindevertreter Niels Braun
Gemeindevertreter Rolf Czerwinski
Gemeindevertreter Hans Dienemann
Gemeindevertreter Volker Johannsen
Gemeindevertreter Bernd-Ulrich Leddin
Gemeindevertreter Dr. Gerhard Paus
Gemeindevertreter Günther Spillner
Gemeindevertreter Burghart Tessendorff
Gemeindevertreter Kaspar von Wedel
Gemeindevertreterin Barbara Neinass
Gemeindevertreterin Dr. med. Andrea Nigbur

Es fehlen: 2. stellv. Bürgermeister Axel Mylius (entschuldigt)
Gemeindevertreterin Dr. Angelika Müller (entschuldigt)
Gemeindevertreterin Andrea Tschacher (entschuldigt)

Außerdem: Gleichstellungsbeauftragte Frau Edler
LVBin Frau Mirow vom AHEG
Herr Bortz vom AHEG als Protokollführer

**Zu TOP 17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher
Sitzung**

Bürgermeister Giese gibt die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

Bürgermeister Giese schließt um 22.02 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung.

Giese
Bürgermeister

Bortz
Protokollführer